

## Lions Club Maiense unterstützt mamazone

Mit einer großzügigen Spende in Höhe von 2000 Euro hat der Lions Club Merano Meran Maiense die Südtiroler Brustkrebsinitiative mamazone – Frauen und Forschung gegen Brustkrebs EO unterstützt. „Es geht vor allem darum, mamazone in ihren Aufklärungs- und Sensibilisierungskampagnen zu fördern und ein Zeichen der Solidarität zu setzen,“ unterstreicht der Präsident des Lions Club Maiense, Andreas Agethle, bei der Scheckübergabe. Jedes Jahr erkranken an die 450 Frauen in Südtirol an Brustkrebs. Brustkrebs ist heute jedoch kein Todesurteil mehr; vorausgesetzt, dass er rechtzeitig erkannt wird. Die Überlebenschancen liegen mittlerweile weit über 90%, wenn er im Anfangsstadium entdeckt wird. Grundlage dafür ist eine qualitätsgesicherte Früherkennung in zertifizierten Brustzentren. Die zweijährliche Einladung zum landesweiten Mammographie-Screening für Frauen zwischen 50 und 69 Jahren ist dabei eine wichtige Maßnahme für die Früherkennung von Brustkrebs. Laut Studien der Weltgesundheitsorganisation (WHO) kann durch eine relevante Nutzung der Screeningprogramme die Sterblichkeit um 25 bis 30 Prozent reduziert werden. Allerdings nutzen in Südtirol nur zwischen 60 und 65 Prozent der Frauen dieses Angebot.

Deshalb wirbt mamazone kontinuierlich für ein besseres Bewusstsein für Wichtigkeit der Früherkennung und fordert, dass das Screening auf 40 Jahre herabgesetzt und bis 75 Jahre ausgebaut wird. Damit könne die Altersspanne mit den häufigsten Diagnosen abgedeckt werden, zeigen sich die mamazonen Erika Laner und Martina Ladurner überzeugt.

